

Organisatorisches

Wann? Donnerstag, 2 Juli 2015 bis Samstag, 4 Juli 2015

Einlass: Donnerstag um 17:30 Uhr
Freitag & Samstag um 9:15 Uhr

Wo? **Donnerstag, 02 Juli 2015:**

Villa Leon
Philipp-Körber-Weg 1, 90439 Nürnberg

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:
U-Bahn: U2, U3, Haltestelle Rothenburger Straße

Freitag, 03. Juli 2015 & Samstag, 04. Juli 2015

SÜDPUNKT – Forum für Bildung und Kultur
Pillenreuther Straße 147, 90459 Nürnberg

Parkmöglichkeiten:

Parkhaus: Franken Campus,
Frankenstraße 150-160, 90461 Nürnberg
(5 Min. Fußweg) Ein-/ Ausfahrt: Frankenstraße,
Katzwanger Straße

Anfahrt mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

U-Bahn: U1, Haltestelle Frankenstraße
Ausgang: Sperberstraße (2 Min. Fußweg)
Straßenbahn: Linie 8
Bus: Linie 51, 65, 67, 95, 97, 651, N5,
Haltestelle Frankenstraße

Wieviel? Für den Kongress entstehen folgende
Teilnahmegebühren:

Donnerstag: 40,- €

Freitag + Samstag: 125,- €

Donnerstag bis Samstag: 150,- €

Freitag und Samstag können nur
zusammen gebucht werden.

Tagungsunterlagen, ein Imbiss für zwischendurch und
Getränke für die Mittagspause sind im Preis enthalten.

Während des Kongresses wird es ein Tagungsbüro am Ver-
anstaltungsort geben. Sie können dort Ihre Teilnahmegebühr
entrichten und erhalten Ihre Tagungsunterlagen.

**Bitte melden Sie sich mit beiliegender Karte verbindlich bis
zum 19.06.2015 an.**



Selbstorganisierte
Kindertageseinrichtungen e.V.
Langseestraße 1, 90482 Nürnberg

Telefon **0911 - 44 67 633**
Fax 0911 - 44 67 634

Mail: kontaktstelle@soke.info
Web: www.soke-elterinitiativen.de
www.krippenkongress.de

in Kooperation mit



GEB - Kita



Kreisverband
Nürnberg e.V.

Ein Kongress des Fachgremiums
Kooperation Kindertageseinrichtungen
organisiert von der



8. Nürnberger Krippenkongress

Für pädagogische Fachkräfte, Träger, Politik, Eltern und Interessier-

Kinderkrippen-
ja, und wie?



**02. bis 04.
Juli 2015**

Villa Leon &
im SÜDPUNKT
– Forum für Bildung und Kultur
NÜRNBERG

Donnerstag, 02. Juli in der Villa Leon

- 18.30 bis 19.00 Uhr **Begrüßung**
Dr. Kerstin Schröder
(Jugendamt Nürnberg)
- 19.00 bis 20.30 Uhr **„Kleine Kinder und pffiffige Kumpel in der Vorschule“ – oder wie Kinder zusammen und Kinder zusammen mit ihren Pädagogen Fertigkeiten und Kompetenzen entwickeln, wie sie sich von „Ich-kann-nicht“ zu „Ich-kann“ bewegen**
Leif Strandberg (Psychologe, Autor aus Schweden)
& Lasse Berger (Übersetzung)
- 20.30 bis 21.00 Uhr **Diskussionsrunde**
- 21.00 bis 22.00 Uhr **Austausch bei Buffet**

Freitag, 03. Juli im Südpunkt

- 10.00 bis 12.30 Uhr **Mit der dialogischen Haltung auf nach NeuSehLand – Raum für alles Nichtmechanische, Unvorhersagbare, Unkontrollierbare und Geheimnisvolle im menschlichen Sein in der professionellen Beziehung**
Johannes Schopp (freiberufl. Dialogprozess-Begleiter, Autor) & Jana Marek (freiberufl. Dialogprozess-Begleiterin)
- 12.30 bis 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 bis 17.00 Uhr **Workshops**

Samstag, 04. Juli im Südpunkt

- 10.00 bis 12.30 Uhr **Kinderkrippen – ja, und wie? Ein Stück Improvisationstheater!?**
Theater Zwangsvorstellung
& Christiane Stein (SOKE e. V.)
- 12.30 bis 13.30 Uhr **Mittagspause**
- 13.30 bis 15.30 Uhr **Informations- und Austauschbörse**

- 1. Kleine Kinder und pffiffige Kumpel in der Vorschule**
Leif Strandberg (Psychologe, Autor aus Schweden) & Lasse Berger (Übersetzung)
- 2. Eine Einführung in die Qualitäten der dialogischen Präsenz und Achtsamkeit - Mit der dialogischen Haltung auf nach NeuSehLand – Räume für alles Nichtmechanische, Unvorhersagbare, Unkontrollierbare und Geheimnisvolle im menschlichen Sein in der professionellen Beziehung ermöglichen**
Johannes Schopp & Jana Marek (Im Dialog e. V.)
- 3. Liebevolle Zuwendung und respektvoller Umgang in Pflegesituationen**
Susanna Gencler (Familienzentrum Neulichtenhof – Kinderhaus gGmbH)
- 4. Hilfreiches Feedbackmanagement**
Christiane Stein (SOKE e.V.)
- 5. Beißen in der Krippe – Hintergründe, Auftreten und Entwicklungsräume!**
Andrea Reif (Praxis für Heilpädagogik und Frühförderung Wittmann/Waldmüller)
- 6. Ich will – Ich kann – Ich wachse! Das Konzept der Selbstwirksamkeit in der Psychomotorik**
Stephanie Bentfeldt & Angelika Stahl (Kinderkrippe Kuschelecke – Paritätischer Wohlfahrtsverband) (Bitte bewegungsfreundliche Bekleidung und rutschfeste Socken mitbringen!)
- 7. „Emil auf Bergtour“ – eine praktische Einführung zur Arbeit mit Lerngeschichten in der Krippe**
Kerstin Sauernheimer & Cornelia Maria Götz (Ev. KITA-Verband Bayern e. V.)
- 8. Neugierig auf Inklusion? Wir wollen unsere tägliche Praxis in der Krippe mit Hilfe des „Index für Inklusion“ hinterfragen**
Maria Steinreiter-Brand & Sabine Walther-Werthner (Lebenshilfe e. V. Nürnberg)
- 9. Der „Baum der Erkenntnis“ als „Landkarte“ für das eigene Lernen**
Marianne Berger (Übersetzung & Herausgeberin „Baum der Erkenntnis“)
- 10. Systemische, ressourcenaktivierende Ansätze in der Elternarbeit einer Kita**
Sonja Wagner (Kinderkrippe Wichtelhaus – Schlupfwinkel e.V.)
- 11. Mut zu Fehlern – es lohnt sich! Wege zu einer guten Fehlerkultur im Alltag von Kindertagesstätten**
Renate Steger (freiberufliche Supervisorin DGSv)
- 12. Die Kultur des Ateliers – Alltagskontext in Krippen und Kitas von Reggio Emilia**
Elena Maccaferri (Istituzione Scuole e Nidi d'Infanzia) & Irmgard Pörnbacher (Übersetzung)

Der Nürnberger Krippenkongress als etablierte Veranstaltung in der Region hat sich zum Ziel gesetzt die qualitative Weiterentwicklung in gemeinsamer Anstrengung mit allen beteiligten Akteuren im Kontext der Kindertageseinrichtung zu begleiten. Die Komplexität und Vielfalt im pädagogischen Alltag geprägt durch Einflüsse aus Politik, Gesellschaft, Arbeitswelt und Wissenschaft führen zu ständigen Veränderungsprozessen in Kindertageseinrichtungen und erfordern eine jeweils individuelle Betrachtung der Herausforderungen vor Ort. Darüber hinaus muss pädagogisches Handeln auch dann geschehen, wenn es für ein auftretendes Problem noch kein verfügbares und erprobtes Handlungswissen gibt. Die Partizipation aller Beteiligten sowie ein kontinuierlicher Dialog auf unterschiedlichen Ebenen sind dabei wesentliche Bestandteile diesen Ansprüchen zu begegnen. Mit der Veranstaltung werden wir daher nicht müde das Expertentum vor Ort wertzuschätzen und einzuladen gemeinsam mit uns pädagogische Praxis zu reflektieren und weiterzuentwickeln.

Infolgedessen freuen wir uns sehr Eltern, pädagogische Fachkräfte sowie andere Interessierte auf dem Nürnberger Krippenkongress begrüßen zu dürfen und bieten in bewährter Form aktuelle und interessante Fachbeiträgen aus Wissenschaft und Praxis aus dem In- und europäischen Ausland, sowie praxisrelevante Workshops zu unterschiedlichen Schwerpunktthemen der Krippenpädagogik. Des Weiteren schafft die Informations- und Austauschbörse Raum für noch mehr persönliche Begegnung, Vernetzung und fachlichen Austausch.

In Kooperation mit der Stadt Nürnberg, den Wohlfahrtsverbänden und sonstigen Trägern von Kindertageseinrichtungen sowie diversen Fachberatungen freuen wir uns die Veranstaltung zum wiederholten Male organisieren zu dürfen und hoffen gemeinsam mit Ihnen die qualitative Weiterentwicklung vor Ort zu bereichern.

Kinderkrippen – ja, und wie?

